

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren gem. Art. 13 Abs. 1 DSGVO

Wir nehmen den Schutz der Privatsphäre von Bewerbern bei der Verarbeitung persönlicher Daten sehr ernst. Daher berücksichtigen wir die datenschutzrechtlichen Anforderungen der neuen Europäischen Datenschutzgrundverordnung in unseren Geschäfts- und Verwaltungsprozessen.

Wir erheben und verarbeiten die persönlichen Daten unserer Bewerberinnen und Bewerber gemäß den europäischen und deutschen gesetzgeberischen Bestimmungen. Daher informieren wir als verantwortliche Stelle nachfolgend darüber wie, zu welchem Zweck und auf Grund welcher Rechtsgrundlage wir personenbezogene Daten verarbeiten, die wir im Rahmen unseres Bewerbungsverfahrens erheben.

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung der personenbezogenen Daten

Zweck	Entsprechende Rechtsgrundlagen
Durchführung des Bewerbungsverfahrens und Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses	Art. 6 Abs. 1 lit. b, c, 88 DSGVO i.V.m. § 26 BDSG

Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen personenbezogene Daten (noch) offengelegt werden

- Personalverwaltung
- zuständige Fachabteilung
- der/die Entscheidungsberechtigte
- Betriebsrat

Die personenbezogenen Daten werden nicht in ein Drittland übermittelt

Dauer der Speicherung:

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange dies für die Entscheidung über Ihre Bewerbung erforderlich ist oder Sie der Speicherung widersprechen. Eine Löschung der Bewerberdaten erfolgt spätestens 3 Monate nach Besetzung der Stelle.